



FOTO: U. KÄMPFE

Musikalischer Jahresauftakt am Askanierturm

Wenn die Jagdhörner erklingen. Fünf Bläsergruppen haben beim diesjährigen Neujahrsblasen für einen gelungenen musikalischen Jahresauftakt in der Schorfheide gesorgt. Mit

dabei auch Schornsteinfeger i. R., Wulf Gärtner, als Glücksbringer zum Anfassen. Rund 500 Besucher waren zum Event nach Eichhorst gekommen. (Siehe auch Seite 10)

Sehr geehrte Schorfheiderinnen und Schorfheider,

die Entwicklung der Region Finowkanal nimmt konkrete Formen an. Mit dem Spatenstich an den Schleusen in Ruhlsdorf und Leesenbrück beginnt der Zweckverband Finowkanal das erste Paket auf dem Weg der Sanierung aller zwölf Schleusen entlang des gesamten Wasserwegs auf einer Länge von 42 Kilometern. Über mehrere Jahre wird der Finowkanal nicht durchgängig befahrbar sein. Auch die Gemeinde Schorfheide ist Mitglied im Zweckverband und verfolgt das Ziel der touristischen Entwicklung beidseitig der Wasserstraße. Herausfordernd sind hier die enorm gestiegenen Baukosten,



welche durch Bund, Land, Kreis und Anrainerkommunen gestemmt werden müssen. Nach dem Landkreis und der Stadt

Eberwalde ist die Gemeinde Schorfheide hier der drittgrößte Beitragszahler.

Parallel zum Baugeschehen finden derzeit Gespräche zwischen einer Konzeptentwicklungsgesellschaft und den Kommunen statt. Sie haben das Ziel, Maßnahmen unter anderem zum touristischen Angebot und zur Ansiedlung von Unternehmen zu koordinieren.

Auch die Bürgerinnen und Bürger können sich daran mit Vorschlägen beteiligen, die sie über eine Internetplattform auf der Internetseite des Zweckverbandes Finowkanal abgeben können. Dieser „Ideenmelder“ ist noch bis zum 15. März 2023

freigeschaltet und unter der Internetadresse www.finowkanal.info zu erreichen. Auf die Ideen unserer Bürgerinnen und Bürger dürfen wir gespannt sein und ich erhoffe mir eine rege Beteiligung.

Die gesamte touristische Entwicklung muss natürlich auch auf Dauer gemanagt werden. Deshalb ist es vorgesehen, beim Verband eine Stelle zu schaffen, die diese Aufgabe übernimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Westerkamp,
Bürgermeister

Vereine können Fördergeld beantragen

Auch in diesem Jahr können die gemeinnützigen Vereine in der Gemeinde Schorfheide wieder einen Antrag auf einen finanziellen Zuschuss von der Gemeinde stellen. Die Anträge müssen bis zum 31. März 2023 in der Gemeindeverwaltung Schorfheide eingegangen sein. Über die Verteilung der Gelder entscheiden die Mitglieder des Sozialausschusses. Die Richtlinien zur Vergabe der Zuschüsse sowie Antragsformulare findet man auf der Internetseite der Gemeinde unter der Stichwortsuche „Zuschuss Vereine“.

Hauszugang bei Stromstörungen erforderlich

Nach flächendeckenden Tiefbauarbeiten in der Gemeinde ist es besonders seit Anfang dieses Monats zu kurzzeitigen Stromausfällen in einigen Straßenzügen bzw. bei der Straßenbeleuchtung gekommen. Die Ursache liegt nach Angaben des Netzbetreibers e.dis in Beschädigungen von unterirdischen Kabelanlagen sowohl des Stromnetzes als auch der Straßenbeleuchtung durch Dritte. Ein Teil der Beschädigungen würden sich erst zeitversetzt auswirken, wenn beispielsweise Wasser erst später in das Kabel eindringt und dann einen Kurzschluss verursacht, erläutert Peter Klein, Leiter der Netzregion Uckermark-Barnim

der e.dis Netz GmbH. Er versichert, dass die e.dis alles daran setzt, die nicht von ihr verschuldeten Störungen so schnell wie möglich zu beseitigen. Dies sei jedoch nicht immer einfach. So müsse zum Auffinden des genauen Fehlerortes eine Kabelmessung vorgenommen werden. Um den Kabelmesswagen anschließen zu können, sei es notwendig, die betroffenen Häuser der Kunden analog vom Stromnetz abzutrennen. Dazu werde aber der Zugang zu den Hausanschlusskästen benötigt.

Problematisch sei es, wenn die Hauseigentümer nicht anwesend seien. In diesem Falle werden jedoch nach einer Lö-

sung im Interesse der Kunden gesucht.

Allerdings sei es in mehreren Fällen auch vorgekommen, dass den e.dis-Mitarbeitern trotz Anwesenheit der Zugang zum Stromanschlusskasten im Haus verwehrt wurde. Peter Klein weist deshalb darauf hin, dass für den Stromnetzbetreiber in solchen Fällen ein gesetzliches Zutrittsrecht besteht. Dennoch wirbt er zunächst um Verständnis und Einsicht: „Es liegt ja auch im Interesse der Kunden, dass die Störungen so schnell wie möglich beseitigt werden. Ein Abklemmen vom Netz außerhalb des Hauses möchten auch wir möglichst vermeiden.“

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schorfheide,
Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.)
Erzbergerplatz 1,
16244 Schorfheide

Redaktion, Layout, Satz:

Ulf Kämpfe

Tel. 03335 4534-18

pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Druck:

Druckerei Mertinkat,
Eberswalder Str. 141,
16227 Eberswalde

Verteilung:

Der Schorfheidekurier wird in die einzelnen Haushalte der Gemeinde Schorfheide verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht.

Bezugsmöglichkeiten:

Der Schorfheidekurier ist in der Gemeindeverwaltung Schorfheide, OT Finowfurt, Erzbergerplatz 1, während der Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Nach Anforderung wird der Schorfheidekurier gegen Entrichtung der Portokosten zugeschickt.

Auflagenzahl: 5.500 Stück

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten behält sich der Herausgeber das Recht zum Kürzen vor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der nächste Schorfheidekurier erscheint am 15. März 2023 (Redaktionsschluss am 27. Februar 2023).

Neue Abfallmarken für 2023 werden im März verschickt



Ende März werden die Gebührenbescheide für 2023 zusammen mit den neuen Abfallgebührenmarken verschickt. Die Marke für den Restabfall ist in diesem Jahr blau, der Bioabfall bekommt eine gelbe Abfallgebührenmarke und Altpapierbehälter werden 2023 mit einer pinken Marke versehen. Die neuen Marken müssen direkt nach dem Erhalt des Bescheides gut sichtbar auf den Deckel der Tonne aufgeklebt werden. Eine kurze Reinigung empfiehlt sich, sodass die Marken gut auf der jeweiligen Tonne kleben und somit ein Jahr halten.

Die Marken aus dem Jahr 2022 verlieren ab 30. April 2023 ihre Gültigkeit. Bei Behältern, die

bis zu dem genannten Zeitpunkt nicht mit den neuen Marken versehen werden, kann die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) von da an keine Leerungen mehr vornehmen.

Die Abfallgebührenmarken sind wie in jedem Jahr gegen widerrechtliche Vervielfältigung oder Fälschung gesichert. Bei Verlust, Diebstahl oder Unkenntlichkeit durch Witterungsverhältnisse etc. wenden Sie sich bitte umgehend an die Kundenbetreuung der BDG.

Für Fragen zur neuen Abfallgebührenmarke steht die Kundenbetreuung gern telefonisch unter 03334/526 200 oder per Mail an kundenbetreuung@bdg-barnim.de zur Verfügung.

Sitzungstermine

Sozialausschuss

06. März 2023, 18:30 Uhr

Bauausschuss

07. März 2023, 18:30 Uhr

Hauptausschuss

29. März 2023, 18:00 Uhr

Gemeindevertretung

26. April 2023, 19:00 Uhr

Ortsbeiräte

Eichhorst

23. 02. 2023, 19:00 Uhr

Werbellin

01. 03. 2023, 19:00 Uhr

Lichterfelde

16. 03. 2023, 19:00 Uhr

Sitzungstermine unter Vorbehalt. Aktualisierte Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-schorfheide.de unter der Rubrik Gemeindevertretung. Durch Scannen des untenstehenden QR-Codes gelangen sie direkt auf die entsprechende Seite.



Vertreter des Volkes für Rechtsprechung in Strafsachen gesucht

Im ersten Halbjahr 2023 finden bundesweit die Wahlen von Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 statt. Auch in der Gemeinde Schorfheide werden wieder Frauen und Männer gesucht, die am Amtsgericht Eberswalde und am Landgericht Frankfurt (Oder) als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung Schorfheide schlägt dabei doppelt so viele Kandidaten vor, wie Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt dann der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Juristische Kennt-



nisse sind für das Amt nicht erforderlich.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, also das Handeln eines Menschen in

seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Enga-

gement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.

Interessenten für das Schöffentamt können sich bis zum 31. März 2023 bei der Gemeindeverwaltung Schorfheide, Innere Verwaltung, Erzbergerplatz 1 in 16244 Schorfheide (Tel.: 03335/453413) bewerben.

Das Bewerberformular kann von der Internetseite www.gemeinde-schorfheide.de heruntergeladen und ausgefüllt werden. Das Formular liegt außerdem in der Gemeindeverwaltung bereit und kann auch auf Wunsch zugeschickt werden.

Große Resonanz beim Kartenspielen für einen guten Zweck

„Reizen statt Geizen - Skat für eine gute Tat“. Unter diesem Motto hatte der Förderkreis Burkina Faso e.V. am 21. Januar 2023 zu seiner ersten Veranstaltung im neuen Jahr in die Remix Café & Cocktailbar Finowfurt eingeladen. Traditionell wurde aber nicht nur Skat, sondern auch Rommé gespielt. Die Resonanz war überaus groß, immerhin versammelten sich 41 Romméspieler und 26 Skatspieler in der Gaststätte und sorgten so nicht nur für ein volles Haus,

sondern auch mit einem Teil ihrer Startgebühr für das Auffüllen der Spendenkasse. Die Erlöse dieser Veranstaltung sind für die Projektarbeit im Finowfurter Partnerdorf Dorossiamasso bestimmt und sollen für Schulmaterial verwendet werden. „Trotz der insgesamt unsicheren politischen Situation in Burkina Faso und in ganz Westafrika, stehen wir weiter an der Seite unserer Partner in Dorossiamasso. Wir wollen weiterhin dafür sorgen, dass die Kinder und Jugendli-

chen dort Bildung erhalten“, so der Vorsitzende des Förderkreises, Marco Gensing. Der Verein habe sich deshalb das Motto „Jetzt erst recht“ auf die Fahnen geschrieben. Inmitten der schwierigen Zeiten gebe es auch positive Botschaften. „Wir haben am 12. Januar die Nachricht erhalten, dass die Schulverwaltung die Schule in ein Gymnasium umwandeln will. In den zwei Klassen sollen dann jeweils 95 Schülerinnen und Schüler lernen. Wenn es

eine höhere Bildungsstufe gibt, haben wir etwas erreicht“, so Marco Gensing. Die Partnerschaft zwischen Finowfurt und Dorossiamasso besteht bereits seit 25 Jahren. Seitdem konnten Entwicklungshilfeprojekte im Wert von rund 430.000 Euro realisiert werden. Dazu gehören neben den Aufbau der Sekundarschule auch eine Entbindungs- und Gesundheitsstation, die Errichtung einer Apotheke sowie eines Wasserrückhaltebeckens.



FOTOS (2): U. KÄMPFE



Romméspielen für den guten Zweck. Insgesamt 41 Frauen und Männer ermittelten die Turnier-Besten.

Reizen statt geizen für eine gute Tat. Beim Skatturnier zugunsten des Förderkreises gab es 21 Teilnehmer.

Gleich drei Feuerwehren feiern Jubiläum

In der Gemeinde Schorfheide feiern in diesem Jahr gleich drei Freiwillige Feuerwehren ein rundes Jubiläum. Den Anfang machen im April die Kameradinnen und Kameraden aus Groß Schönebeck. Die dortige Feuerwehr wird nämlich 120 Jahre alt. Nach derzeitigem Stand sind für den 28. und 29. April 2023 eine Festveranstaltung und ein Festumzug geplant. In Klandorf wird am 17. Juni 2023 das 115-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert. Hier findet an diesem Tag auch der Gemeindefeuerwehrtag 2023 statt, zu dem sich die Wehren aus allen Ortsteilen treffen. Am 4. August 2023 ist schließlich in Altenhof der Jubiläumstag. Hier feiert die Freiwillige Feuerwehr ihr 95-jähriges Bestehen. Weitere Informationen zu den einzelnen Feierlichkeiten folgen.

Unterricht mal anders: Alles über Feuerlöscher

Welche Brandklassen gibt es und welche Brände bekämpft man mit welchem Feuerlöscher? Mit diesen und weiteren Fragen zum Zustand verschiedener Stoffe haben sich die Siebtklässler der Finowfurter Schule im Januar während ihres Chemieunterrichts beschäftigt. Um den Schülerinnen und Schülern nicht nur die Theorie sondern auch Praxis zu vermitteln, hatte Chemielehrerin Dr. Kyra von der Lippe am 20. Januar 2023 mit der Schorfheider Feuerwehr einen Praxistag an der Finowfurter Feuerwache vereinbart.

Fachmännische Erklärungen zum Einsatz und zur Handhabung von Feuerlöschern gab es dabei durch Sven Biederstedt, der gerade eine Woche zuvor auf der Jahreshauptversammlung der Schorfheider Feuerwehr offiziell zum Brandschutzzerzieher ernannt wurde. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist für den Lichterfelder allerdings kein Neuland, denn der 38-Jährige kümmert sich bereits seit dem Jahr 2017 in der Grundschule Lichterfelde



Foto: U. KÄMPFE

im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft um die Vermittlung von Feuerwehrwissen an die junge Generation. Logistische Unterstützung erhielt Sven Biederstedt vom stellvertretenden Lichterfelder Ortswehrführer Michael Rossa, der sich um das Befüllen der Feuerlöscher kümmerte, denn schließlich sollte das Löschen eines Brandes auch ganz praktisch geübt werden.

Und auch Finowfurts Ortswehr-

führer Michel Felchow zwackte an diesem Tag einen Teil seiner Freizeit ab. Er stellte den Schülerinnen und Schülern in der Fahrzeughalle die vorhandene Feuerwehrtechnik vor, die dabei erfuhren, dass die Pumpe, die Feuerwehrschräuche, Leitern, das Schneid- und Spreizgerät für den Einsatz bei Verkehrsunfällen und nicht zuletzt die Funkgeräte zu den wichtigsten Ausrüstungsgegenständen einer Feuerwehr gehören.

Neue Einsatzbekleidung für weitere 60 Feuerwehrleute übergeben

Weitere 60 Kameradinnen und Kameraden der Schorfheider Feuerwehr haben am 20. Dezember 2022 in der Finowfurter Feuerwache ihre neue Texport-Einsatzbekleidung erhalten. Die Gemeinde hatte dafür rund 80.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Bereits im Juni vergangenen Jahres war die neue Schutzausrüstung an die ersten 60 Schorfheider Feuerwehrleute übergeben worden. Ein dritter Übergabetermin ist für dieses Jahr vorgesehen, das Geld ist im Gemeindehaushalt 2023 eingestellt. Damit werden dann alle der rund 200 aktiven Kameradinnen und Kameraden über neue Bekleidung der modernsten Art verfügen.

„Wir sind jetzt wieder einen Schritt vorwärts bei der Ausrüstung der Schorfheider Feuerwehr gekommen“, sagte Gemeindebrandmeister Christian



Foto: U. KÄMPFE

Seeger, der die Bekleidung nach einer Einweisung übergab und deren Vorzüge erläuterte. Dazu gehören unter anderem höherer Hitzeschutz, bessere Funktionalität und Haltbarkeit, eine wasserdichte, atmungs-

aktive und waschbeständige Saugsperrschicht sowie vorgeformte und individuell angepasste Knie- und Ellenbogenpads. Auch das Design der Bekleidung hat sich verändert. Durch die roten Farbbereiche sind die

Feuerwehrleute besser zu erkennen. Auf den Jacken sind neben der Bezeichnung „Feuerwehr Schorfheide“ auch die jeweiligen Namen der Kameradinnen und Kameraden aufgebracht.

Neue Herausforderungen für die Schorfheider Feuerwehrleute

Nach zweimaligem corona-bedingtem Ausfall fand am 14. Januar 2023 wieder die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schorfheide statt. Rund 80 Feuerwehrleute von den Ortswehren Finowfurt, Lichterfelde, Altenhof, Eichhorst, Werbellin, Groß Schönebeck und Klandorf trafen sich dazu in der Gaststätte „Omas Speisekammer“ in Lichterfelde, um Bilanz für das Jahr 2022 zu ziehen und einige Ehrungen und Beförderungen vorzunehmen. Das Feuerwehr-Motto „Hilfe leisten zu jeder Stunde“ galt dabei auch an diesem Abend, denn ausgerechnet während sowie kurz nach der Versammlung wurden die Finowfurter und Eichhorster Kameradinnen und Kameraden zu Einsätzen wegen eines Verkehrsunfalls in Finowfurt und eines umgestürzten Baumes auf der Straße zwischen Eichhorst und Gut Sarnow alarmiert.

Zu Beginn der Versammlung hatte Gemeindebrandmeister Christian Seeger zunächst den Feuerwehrleuten für ihre Einsatzbereitschaft, aber auch deren Familien für ihr Verständnis gedankt. Nach den Corona-Einschränkungen der Jahre 2020 und 2021 sei im vergangenen Jahr wieder etwas Normalität in das Feuerwehrleben eingekehrt.

Insgesamt konstatierte der Gemeindebrandmeister eine positive Entwicklung bei der Schorfheider Feuerwehr. Entgegen dem bundes- und landesweiten Trend sei die Zahl der Aktiven in der Einsatzabteilung sogar gestiegen. Aktuell gibt es in den Ortswehren insgesamt 202 aktive Feuerwehrleute, davon sind 33 Frauen.

Allerdings hat sich auch die Zahl der Einsätze gegenüber den Vorjahren erhöht. So standen für die sieben Ortsfeuerwehren insgesamt 358 Einsätze zu Buche, davon 44 Brandeinsätze und 313 Technische Hilfeleistungen, zum Beispiel bei Verkehrsunfällen oder naturbedingten Einsätzen. Allein bei den Stürmen „Ylenia“ und „Zeynep“ im Februar mussten die Feuerwehrleute zu 170 Ein-



Foto: U. KÄMPFE

sätzen ausrücken. Besonders herausfordernd waren auch der Gebäudebrand im März in Finowfurt, der Strohballenbrand im April in Finowfurt und der Scheunengroßbrand im Juli in Groß Schönebeck.

Effektive Brandbekämpfung und Hilfeleistung erfordern freilich auch entsprechende Technik und Ausrüstung. Auch hier gab es weitere Verbesserungen, beispielsweise mit der Indienstellung eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs (HLF 20) in Finowfurt, eines neuen Waldbrand-Tanklöschfahrzeugs (TLF-W BB) in Groß Schönebeck oder der Übergabe der neuen Texport-Einsatzbekleidung für mittlerweile 120 Feuerwehrleute.

Bürgermeister Wilhelm Westerkamp betonte in seinen Grußworten, dass angesichts der steigenden Einsatzzahlen auch weiterhin nachhaltig in Ausrüstung und Technik investiert werden müsse, um auf die neuen Herausforderungen vorbereitet zu sein. „Die Feuerwehr steht ebenso wie die Bildung mit an erster Stelle“, sagte er und kündigte weitere Investitionen an. Dazu gehören unter anderem die Anschaffung eines Mannschaftstransporters für die Lichterfelder Feuerwehr und eines neuen Einsatzleitwagens. Noch in diesem Jahr sollen außerdem alle Feuerwehrleute mit der neuen Texport-Einsatzbekleidung ausgerüstet

sein. Zudem sei in Lichterfelde der Grundstücksankauf für den Bau einer neuen Feuerwache beschlossen. Nach den Worten des Bürgermeisters ist die Wertschätzung der Feuerwehren in der Gemeinde generell gestiegen. Dies zeige sich auch daran, dass die Gemeindevertretung den aktualisierten Gefahrenabwehrbedarfsplan ohne größere Diskussionen beschlossen hat.

Positives konnte anschließend auch Gemeindejugendwart Stephan Wrase berichten. Nach einem leichten Rückgang im Jahr 2021 konnten die Kinder- und Jugendwehren zum Jahresende 2022 erfreulicherweise wieder 89 Mitglieder zählen. Das seien sogar mehr Mitglieder als vor der Pandemie. Ermöglicht wurde dies durch die engagierte Arbeit der Jugendwarte in den Ortswehren. Neben den Veranstaltungen und regelmäßigen Ausbildungen innerhalb der Ortwehren, wurden für den Feuerwehrynachwuchs auch wieder gemeinsame Veranstaltungen durchgeführt, wie der Wettkampftag in Klandorf, der 24-Stunden-Dienst im September, ein Ausflug ins FunJump Bernau sowie die Jahresabschlussveranstaltung der Jugendwarte.

Wie bei solchen Anlässen üblich gab es auf der Jahreshauptversammlung auch Ernennungen, Ehrungen und Beförderungen.

So ernannte Bürgermeister Wilhelm Westerkamp den Lichterfelder Sven Biederstedt offiziell zum Brandschutzerzieher.

Jeaneau Franke aus Lichterfelde und Niclas Schweidler aus Werbellin wurden zu Hauptfeuerwehrmännern befördert. Die Medaille für Treue Dienste in Gold (40 Jahre) erhielt Andreas Weiler aus Lichterfelde, die Medaille für Treue Dienste in Bronze (20 Jahre) bekam Kay Tiemann aus Altenhof.

Eine „Überraschungsehrung“ nahmen schließlich noch der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Marcus Swierczinski, und sein Stellvertreter Oliver Bleck vor. In Anerkennung der Verdienste um den Aufbau und die Förderung des Feuerwehrwesens im Landkreis Barnim zeichneten sie Schorfheides Gemeindebrandmeister Christian Seeger mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes Barnim in Silber aus.



Merh Fotos auf www.gemeinde-schorfheide.de/1807.0.html oder diesen QR-Code direkt scannen.

Wald- und Jagdtag wird Veranstaltungs-Highlight im Jahr 2023

Zahlreiche Events, Aktionen und Vorträge stehen auch in diesem Jahr wieder im Veranstaltungskalender des Jagdschlusses Schorfheide in Groß Schönebeck. Von Konzerten über Buchlesungen bis hin zum inzwischen etablierten „Schorfheide-Nachmittag“ mit Thomas Röhlinger reicht die Palette. Auch am Internationalen Museumstag und am bundesweiten Tag des offenen Denkmals wird sich die Einrichtung der Gemeinde Schorfheide wieder beteiligen.

Zu den Terminen, die man sich schon jetzt vormerken sollte, gehört sicherlich der Wald- und Jagdtag am 26. August 2023. Nach der Premiere im Jahr 2019 folgt nun die zweite Auflage des Events, das nicht nur Jagdinteressierte, sondern alle, die sich für das Thema Wald und Jagd interessieren, anspricht. Höhepunkte der Veranstaltung werden eine Jagdmodenschau, eine Jagdhundeschau, eine Podiumsdiskussion zum Thema „Verkommt die Jagd?“ sowie ein Jagdhornbläser-Wettbewerb sein, bei dem das Publikum den Sieger kürt. Auf dem Schlossareal wird es zudem zahlreiche Stände zum Thema Jagdliches und Handwerk sowie kulinarische Angebote geben.

Wer Lust und Interesse hat, ist freilich auch an den veranstaltungsfreien Tagen zu einem

Besuch des Jagdschlusses eingeladen, dessen Areal die deutschlandweit einzigartige Ausstellung „Jagd und Macht“ beherbergt. Sie verdeutlicht durch umfangreiches Bild- und Tonmaterial die Ära der preußischen Könige und deutschen Kaiser, die Umbruchzeit von der Demokratie der Weimarer Republik zur Diktatur der NS-Zeit sowie die jüngere Vergangenheit der Schorfheide bis zur Wendezeit.

Weitere Infos gibt es auf www.jagdschloss-schorfheide.de.



Zum Wald- und Jagdtag 2023 wird es wieder einen Wettbewerb der Jagdhornbläsergruppen geben. Foto: U. Kämpfe

Veranstaltungen 2023 im Jagdschloss Schorfheide

25.02.2023, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: „Musikalisch durch die Winterzeit“

11.03.2023, 15:00 Uhr

Frühlingserwachen in der Schorfheide – Ein bunter Nachmittag mit Heiterem und Besinnlichem rund um den Frühling, mit Thomas Röhlinger

25.03.2023, 15:00 Uhr

Buchlesung „Tod in der Schorfheide“, mit dem Autor Richard Brandes

22.04.2023, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: „Beschwingt durch den Frühling“

15.05.2023

Internationaler Museumstag

10.06.2023, 15:00 Uhr

Sommerzeit in der Schorfheide – Arnims Wunderhorn: Ein bunter Nachmittag mit Märchen, Liedern und Geschichten auf den Spuren einer Familie, die unsere Region prägte, mit Thomas Röhlinger

01.07.2023, 18:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: Berliner Kaffeehausmusik – Open Air

26.08.2023, 10:00-18:00 Uhr

Wald- und Jagdtag 2023 im Jagdschloss Schorfheide

10.09.2023

Tag des offenen Denkmals

07.10.2023, 15:00 Uhr

Humboldt in der Schorfheide: Ein Nachmittag rund um Menschen, die Weltgeschichte geschrieben und wie sie unserer Region verbunden sind, mit Thomas Röhlinger

14.10.2023, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: Wiener Schmah im Jagdschloss

09.12.2023, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester: Weihnachtskonzert

(Stand 09.02.2022, Änderungen vorbehalten)

Bewerbung für Zukunftstag im Alloheim Altenhof ab sofort möglich

Ab sofort können sich Teenager zum Boys'- und Girls'-Day anmelden, der am 27. April 2023 stattfindet. Dabei handelt es sich um einen bundesweiten „Schnuppertag“, der die Berufs- und Studienwahl frei von Rollenklischees erleichtern soll. Schülerinnen und Schüler ab dem 16. Lebensjahr können daran teilnehmen, um zum einen Berufe kennenzulernen, aber auch um ihre individuellen Stärken und Talente zu entdecken. Erneut lädt auch in diesem Jahr die Alloheim Seniorenresidenz „Haus am Werbellinsee“ in Altenhof dazu ein, Berufe des

Gesundheitswesens in der Praxis kennenzulernen.

Während Jugendliche ihre Schulpraktika meist in eher „geschlechter-typischen“ Branchen absolvieren, werden im Rahmen des bundesweiten Boys'- und Girls'-Day die Seiten gewechselt. Beim Jungen- und Mädchen-Zukunftstag geht es für Berufs- und Ausbildungssuchende darum, in genau diese Felder hineinzuschnuppern, die eigentlich eher geschlechtsspezifisch dominiert sind. Dazu zählen bei Mädchen handwerkliche, technische oder kaufmännische Tätigkeiten, bei Jungen

im Gegenzug Pflegeberufe oder soziale Berufsfelder.

„Vielen Jugendlichen ist gar nicht bewusst, wie facettenreich die Tätigkeiten in der Pflege- und Gesundheitsbranche sind“, sagt Einrichtungsleiterin Angela Matthes und ergänzt: „Wir bieten die unterschiedlichsten Arbeitsplätze und Ausbildungen an: von der Verwaltung, über die klassische Pflege, bis hin zur Arbeit und Ausbildung als Koch oder Betreuer. Bei uns findet jeder, der Freude am Umgang mit Menschen und Teamarbeit hat, den richtigen und vor allem zukunftssicheren Platz.“

Wer neugierig geworden ist und am Zukunftstag die Alloheim Einrichtung besuchen möchte, sollte sich dafür bereits jetzt schon anmelden. Die Plätze seien heiß begehrt und nur begrenzt verfügbar. Neben einem informativen und abwechslungsreichen Orientierungstag bietet die Einrichtung den Jugendlichen verschiedene Workshops zu Berufs- und Lebensplanung, sowie Rollenbildern und Sozialkompetenzen an. Anmelden kann man sich per E-Mail an werbllinsee@alloheim.de oder telefonisch unter 033363-523 0.

Veranstaltungen und Aktionen in der Gemeinde für das Jahr 2023



Nach dem Neustart im vergangenen Jahr unter dem Motto „Willkommen zurück“ hat das kulturelle Leben auch in der Gemeinde Schorfheide wieder Fahrt aufgenommen. So sind auch in diesem Jahr in den Schorfheider Ortsteilen zahlreiche Termine geplant, die Sie in der nachstehenden Übersicht finden, welche noch kei-

nen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, aber bereits zur Orientierung dienen soll. Aktualisierte und detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie jeweils auch im Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Gemeinde Schorfheide unter der Webadresse www.gemeinde-schorfheide.de.

Altenhof

04.08.2023	Jubiläum 95 Jahre Freiwillige Feuerwehr	
05./06.08.2023	Promenadenfest	Liegewiese
17.12.2023	Weihnachtsmarkt	Fontaneplatz

Böhmerheide

08.04.2023	Osterfeuer	Badewiese
27.05.2023	Kindertöpfern	Töpferei Wessel
23.09.2023	Waldwanderung	Förster Sülzenbrück
28.10.2023	Herbstfeuer	Badewiese
08.12.2023	Stollenessen	Restaurant Weißer See

Eichhorst

25.03.2023	Frühjahrsputz	
08.04.2023	Osterfeuer	
13.05.2023	Flohmarkt	
18.05.2023	Himmelfahrtsfeier	Festwiese Feuerwehr
29.05.2023	Pfingstgottesdienst	Wildau Askanierturm
17.06.2023	Picknick-Konzert	Rosenbeck
22.07.2023	Picknick-Konzert	Wildau Askanierturm
12.08.2023	Sommerfest	Festwiese Feuerwehr
09.09.2023	Picknick-Konzert	Rosenbeck
02.10.2023	Lampionumzug	
08.12.2023	Weihnachtsbaumschmücken	
01.01.2024	Neujahrsblasen	Wildau Askanierturm

Finowfurt

08.04.2023	Osterleuchten	am Floßplatz
18.05.2023	Schauflößen zum Himmelfahrtstag	
03.06.2023	Familihtag des Flößervereins	
07.-09.07.2023	Flößerfest	
17.09.2023	Schorfheidefrühstück	
09.12.2023	Weihnachtsmarkt	

Groß Schönebeck

25.03.2023	Frühjahrsputz	Treffpunkt Bauhof
08.04.2023	Osterfeuer	Festwiese Kastanienweg
01.05.2023	Maibaumfest	Lindenplatz
10./11.06.2023	Tag der offenen Höfe	
24.09.2022	Erntedankfest	Bauernhof Bohm
07.10.2023	Herbstfeuer	Festwiese Kastanienweg
11.11.2023	Martinsumzug	von der Schule zur Kirche
16.12.2023	Weihnachtsmarkt	Jagdschloss Park

Klandorf

08.04.2023	Osterfeuer	Feuerwehr
28.05.2023	Pfingstfrühschoppen d. Feuerwehrvereins	
11.11.2023	Martinsumzug	

Lichterfelde

30.04.2023	Maifeuer	Messingwerkstraße
02.09.2023	Sommernachtsleuchten	Schlosspark
02.10.2023	Herbstfeuer	Messingwerkstraße
02.12.2023	Weihnachtsmarkt	Schlosspark

Werbellin

08.04.2023	Osterfeuer	
23.06.2023	Sommersonnenwendfeier	am Strand Üdersee
15./16.07.2023	275-Jahr-Feier	
27.08.2023	Werbellinsee-Triathlon	
09.09.2023	Kinderfest	
02.12.2023	Seniorenweihnachtsfeier	im Dorfgemeinschaftshaus
09.12.2023	Adventsfest	auf dem Platz am Dorfgemeinschaftshaus

* * * *

Weihnachtsnachlese 2022

* * * *

Wenn der Weihnachtsmann mit dem Schiff kommt

Direkt am Ufer des Werbellinsees haben am 4. Adventssonntag, den 18. Dezember, die Schorfheider Weihnachtsmärkte 2022 ihren Ausklang gefunden. Mehrere hundert Menschen waren nach zweijähriger Corona-Zwangspause wieder nach Altenhof gekommen. Auf dem Fontaneplatz konnten sie nicht nur Glühwein, Bratwurst und sonstige Weihnachtsleckereien genießen, sondern erwarteten auch den Weihnachtsmann, der traditionsgemäß wieder mit dem Schiff anreiste. Der Mann in Rot (alias Henry Pepinski aus Eichhorst) wurde dann auch mit Jubel empfangen, war ständig dicht umringt und verteilte auf dem Platz kleine Geschenke für die Kinder.

Zuvor hatte Ortsvorsteher Wolfram Malkus die Gäste begrüßt und gemeinsam mit Ortsbeiratsmitglied Sven Schuricht den großen Weihnachtsstollen angeschnitten, der in Minutenschnelle unter die Leute gebracht wurde. Reger Betrieb herrschte auch entlang der Promenade, wo unter anderem die Frauen des Kunsturses Altenhof



Foto: U. KÄMPFE

allerhand Selbstgefertigtes anbieten. Wie schon in Groß Schönebeck und Lichterfelde moderierte Bodo Derkow auch diesmal wieder den Nachmittag und sorgte zudem als Clown Nanü für jede Menge Spaß bei den Kindern. Für die Kleinen standen zudem Pferde zum Reiten bereit. Für den musikalischen Beitrag sorgten schließlich die Westend-Glory-Singers aus Eberswalde.

Nach dem Fest ist vor dem Fest - das gilt zumindest in organisatorischer Hinsicht auch für die Schorfheider Weihnachtsmärkte. Deshalb stehen bereits die Termine für die Adventsmärkte im Jahr 2023 fest. Wer langfristig planen möchte, kann sich schon einmal folgende Termine vormerken:

- Samstag, 02.12.2023 - Weihnachtsmarkt in Lichterfelde
- Samstag, 09.12.2023 - Weihnachtsmarkt in Finowfurt
- Samstag, 09.12.2023 - Adventsfest in Werbellin
- Samstag, 16.12.2023 - Weihnachtsmarkt in Groß Schönebeck
- Sonntag, 17.12.2023 - Weihnachtsmarkt in Altenhof

Weihnachtslieder für Senioren und Spende für einen Lichterfelder

Zehn Mitglieder des Vereins „Gemeinsam Lichterfelde e.V.“ haben am 4. Advent die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Lichterfelde besucht. Im Gepäck hatten sie

viele bekannte Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen. Wie der Verein weiter berichtet, wurde das musikalische Programm mit kleinen vorgelesenen Weihnachtsgeschichten

ergänzt. Zum Schluss gab es langen Applaus und die Bitte, die Kooperation im nächsten Jahr fortzusetzen.

Eine weitere Aktion gab es zu Weihnachten in Lichterfelde.

Nicht jeder könne das Fest so feiern, wie er gerne möchte. Ein solcher Mensch sei Janko Kleinlein, der seit acht Jahren im Ortsteil Lichterfelde lebt und den seit zwei Jahren krankheitsbedingt die Arbeitslosigkeit eingeholt hat. „Er lebt allein und zu seinem Unglück ereilte ihn zur Weihnachtszeit auch noch ein großer Wasserschaden in seiner kleinen Wohnung, die eigentlich seitdem nicht wirklich bewohnbar ist“, berichtet Schriftführerin Adina Hinnberg. Man wolle damit einfach eine kleine Freude bereiten, was in anderen Familien Selbstverständlichkeit geworden ist. Der Verein beschenkt an Tagen wie Weihnachten und Ostern solche Menschen, die Hilfe benötigen.



FOTOS (2): VEREIN GEMEINSAM LICHTERFELDE



Neujahrspendenlauf bringt über 3.000 Euro für den guten Zweck

Zum mittlerweile 10. Neujahrspendenlauf wurde am 8. Januar 2023 in Groß Schönebeck geladen. Die Idee dazu war 2012 von Hans-Joachim Buhrs, dem damaligen Ortsvorsteher, zusammen mit dem Bürgerverein Groß Schönebeck geboren worden. Seit 2019 findet der Lauf als Neujahrsspendenlauf statt. Insgesamt 124 Menschen trotzten diesmal dem Wetter und machten sich nach Groß Schönebeck auf. Bereits um 10 Uhr starteten die Marathonläufer, um 12 Uhr die Halbmarathonläufer. Langsam ließ auch der Regen nach. Als um 13 Uhr der offizielle Startschuss durch Groß Schönebecks Ortsvorsteher Andreas Zeidler fiel, hatte der Wettergott schließlich ein Erbarmen. So liefen viele mit fröhlichen Gesichtern über die unterschiedlichen Strecken von 800 Metern über 1,6, 5 und 10,8 Kilometern bis hin zum Marathon. Von jung bis alt war wieder alles vertreten.

Es konnte gelaufen, gewalkt, gewandert oder spaziert werden. Genau das ist es, was die Menschen an diesem Tag nach Groß Schönebeck zieht – sich ungezwungen sportlich betätigen und nebenbei einen guten Zweck unterstützen. Im Ziel wartete für jeden eine

tolle Medaille als Schneeflocke. Für die Langstreckenläufer gab es eine Medaille aus Holz mit einem Hirschmotiv, die die Firma haseloff3D²-Kai Haseloff und Maik Haseloff GbR in kürzester Zeit gefertigt hatte.

Nach dem sportlichen Teil, wurde zum gemütlichen Beisammensein bei Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch und Pfannkuchen geladen.

Man tauschte sich aus, wärmte sich an den beheizten Stehtischen und spendete für den guten Zweck.

Beim Neujahrsspendenlauf werden immer zwei Vereine unterstützt. Die Wahl fiel in diesem Jahr auf den Verein „Uckermark gegen Leukämie e.V.“, der u. a. krebserkrankten Menschen ihre letzten Wünsche erfüllt. Man konnte sich außerdem typisieren lassen und damit vielleicht mal einem Menschen das Leben retten. 12 Teilnehmer ergriffen beim Neujahrsspendenlauf die Chance und sind nun in der



FOTO: PRIVAT

Spenderdatenbank registriert. Des Weiteren fiel die Wahl auf unseren neugegründeten „Förderverein der Feuerwehr Groß Schönebeck e.V.“, der u. a. die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Groß Schönebeck unterstützt und alte Feuerwehertechnik unterhält.

Insgesamt kamen 3.262,50 Euro zusammen. Ein Spendenresultat, das sich sehen lassen kann.

Gesponsert wurde die Veranstaltung durch die Firma Luftkanalreinigung Ernst und auch für die Zukunft sprach man hier von einer Zusammenarbeit.

Vielen Dank dafür. Die EMB Tischlerei und Innenausbau GmbH aus Groß Schönebeck sowie die Ergotherapiepraxis Juliane Hube aus Oranienburg unterstützen die Aktion durch eine Spende an die jeweiligen Vereine. Der Edeka Markt Maske unterstütze durch seine Pfandbonspendenaktion den Neujahrsspendenlauf und auch alle Teilnehmer sowie Besucher des Laufes trugen zu einem tollen Spendenergebnis bei. Ein großes Dankeschön an alle. Wir sehen uns am 14.01.2024.

Susann Röper,
Groß Schönebeck

In Groß Schönebeck wurde zweimal Weihnachten gefeiert



FOTO: R. E. KLEMKE

Bei Jürgen Bohm in Groß Schönebeck wurde zum Jahreswechsel gleich zweimal Weihnachten gefeiert. Einmal deutsche Weihnachten mit Kirchengang und großem Essen und einmal das orthodoxe Weihnachten am 7. Januar 2023. Dazu hatten die in Groß Schönebeck aufgenommenen Ukrainer und Ukrainerinnen ein Dutzend verschiedene höchst leckere traditionelle ukrainische Speisen aufgetischt, darunter etliche, die bereits in Jürgen Bohms Garten angebaut worden waren. Zum ukrainischen Weihnachtsfest wurde für jede Wohnung der Ukrainer ein Korb oder eine Kiste mit Lebensmitteln und kleinen Geschenken zusam-

mengestellt und übergeben. Der große Überraschungskorb mit den Spenden der Newsletterbezieher enthielt Süßigkeiten, Wein, Sekt, Kaffee, Honig und Kerzen aus Zerpenschleuse, Wurstwaren, Apfelsinen, Taschen, Gebäck, Küchengegenstände oder Spielwaren. In zwölf Runden konnte sich jeder etwas nach seinem Geschmack herausnehmen. Die Überraschung, Freude und Dankbarkeit war sehr groß! Für die Gastgeber überbrachten die Ukrainer Bildbände über die noch unzerstörten historischen Städte der Ukraine.

Rainer E. Klemke,
Willkommensteam Bürgerverein Groß Schönebeck

Neujahrsblasen 2023 unter dem Motto „Zurück zu den Wurzeln“

Furioser musikalischer Jahresauftakt 2023 in der Schorfheide. Nach zweijähriger Corona-Zwangspause fand am 1. Januar 2023 wieder das Neujahrsblasen am Askanierturn in Eichhorst/Wildau statt. Organisiert von der Jagdhornbläsergruppe Hubertusstock unter Leitung von Lutz Hamann waren insgesamt fünf Gruppen dabei. Knapp 500 Besucher verfolgten das Event am Werbellinsee.

Wulf Gärtner, Schornsteinfegermeister i.R. und Ortsvorsteher von Eichhorst, war wieder als Glückbringer „zum Anfassen“ vor Ort und hatte die Gäste mit den besten Wünschen für das neue Jahr begrüßt. Der Altenhofer Rainer Kroboth übergab auch diesmal ein extra geschriebenes Gedicht zum Neujahrsblasen an die Musiker.

Unter dem Motto „Zurück zu den Wurzeln“ gab es danach Bläsermusik pur ganz ohne Technik und großes Drumherum zu genießen. Lutz Hamann erinnerte in diesem Zusammenhang an die Anfänge des Neujahrsblasens vor 25 Jahren mit



Foto: U. KÄMPFE

gerade einmal fünf Bläsern der Jagdhornbläsergruppe Hubertusstock. Durch den zweimaligen coronabedingten Ausfall sei nun immerhin eine „Zahlen-gleichheit“ hergestellt, so dass also das 23. Neujahrsblasen nunmehr auch im Jahr 2023 stattfand.

Neben der Jagdhornbläsergruppe Hubertusstock waren vier weitere Jagdhornbläsergruppen

dabei: Jagdhornbläsergruppe Federspiel, Waldhornklang Rüdersdorf, Waldhornbläsergruppe Liebenwalde und die Bergfelder Heidebläser. Sie musizierten eine gute Stunde lang abwechselnd und gemeinsam und erhielten viel Beifall von den Zuschauern, die sich teilweise auch am gegenüberliegenden Ufer des Werbellinkanals versammelt hatten.



Fotogalerie auf www.gemeinde-schorfheide.de/1800.0.html oder diesen QR-Code direkt scannen.

Preis für Naturschutz ausgelobt

Die Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg hat den Brandenburger Naturschutzpreis 2023 ausgelobt. Für Preis können bis zum 28. April 2023 Einzelpersonen, Verbände, Vereine oder Unternehmen sowie Schulklassen, Kindergruppen oder Arbeitsgemeinschaften vorgeschlagen werden bzw. sich selbst bewerben.

Ausgezeichnet werden richtungsweisende Leistungen im Bereich des praktischen Naturschutzes, der nachhaltigen Landnutzung oder auch eine vorbildliche Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung. Auch wissenschaftliche, planerische oder wirtschaftliche Leistungen werden geehrt. Alle Infos und das Bewerbungsformular gibt es unter www.naturschutzfonds.de.

Biosphären-Chef lädt zu Bürgersprechstunde ein

Der Leiter des UNESCO-Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin, Dr. Martin Flade, bietet auch im Jahr 2023 wieder für alle Bürger und Bürgerinnen regelmäßig stattfindende Sprechstunden an. In diesen können Fragen, Anregungen und Anliegen rund um das Biosphärenreservat erör-

tert werden. Am Freitag, den 10. März 2023, und am Freitag, den 30. Juni 2023, wird Martin Flade jeweils von 14 bis 17 Uhr im Naturwachtstützpunkt am Bahnhof Groß Schönebeck ansprechbar sein. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen zu den Bürgersprechstunden, auch

in anderen Gemeinden, können auf der Internetseite des UNESCO-Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin unter <https://www.schorfheide-chorin-biosphaerenreservat.de/biosphaerenreservat/was-ist-ein-biosphaerenreservat/buergersprechstunde/> abgerufen werden.

Wettbewerbe für Quizfans auch in Lichterfelde

Wer möchte mitquizzen? Der Deutsche Quizverein trifft sich an 40 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz 10-mal zu Quizveranstaltungen für alle, also auch für Nichtmitglieder. In Brandenburg gibt es nur zwei Standorte, in Potsdam und in Lichterfelde.

Gequizzt werden immer drei Runden, begonnen wird mit dem Spezialcup, dessen Thema monatlich wechselt. Das sind 60 offene Fragen und 30

Minuten Zeit. Nach einer gemeinsamen Auswertung beginnt der Deutschlandcup, das sind 10 mal 10 Fragen zu zehn verschiedenen Wissensgebieten und 60 Minuten Zeit. Danach wird wieder ausgewertet. Zum Schluss dürfen alle, die die ersten beiden Runden gespielt haben, gemeinsam 20 Fragen in 40 Minuten im Städtecup beantworten. Dabei spielen die 40 Standorte um Plätze in der Rangliste. Die Treffen finden in

der Praxis F. Hinneberg, in der Oderberger Str. 28, in 16244 Schorfheide, jeweils Samstags um 14.00 Uhr, statt. Nachfolgend die Termine für das Jahr 2023: 18. März, 22. April, 20. Mai, 15. Juli, 12. August, 16. September, 14. Oktober und 16. Dezember. Bitte vorher per E-Mail anmelden, damit genügend Quizsets zur Verfügung stehen. Kontakt: falk.hinneberg@gmx.net.

Adina Hinneberg,
Lichterfelde

Die **Gemeinde Schorfheide** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



Sachbearbeiter/in Straßenunterhaltung

(m/w/d).

* Vollzeit, unbefristet, Vergütung EG 8 TVöD *

Die Bewerbungsfrist endet am 26.02.2023.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde www.gemeinde-schorfheide.de.

Elternseminare März/April 2023



09.03.2023, 10:00 Uhr, 120 min (ohne Kinder)
Erste Hilfe - Maßnahmen für Babys und Kleinkinder - Wichtige Informationen für den Notfall
Referentin: Anja Ebing, Hebamme, Krankenschwester, Kursleiterin Erste Hilfe

30.03.2023, 10:00 Uhr, 90 min
Leuchtturm sein bei Geschwisterstreit
Referentin: Katrin Paul, Familienberaterin/ Elterncoachin, Mirabellenhof Biesenthal

27.04.2023, 10:00 Uhr, 90 min
Sprachliche Entwicklung fördern - von Anfang an
Referentin: Susann Lenk- Haberkorn, Logopädin Werner Forßmann Krankenhaus

Die Seminare finden in der Begegnungsstätte Westend, Heegermühler Str. 19c in Eberswalde statt. Für Familien im Netzwerk Gesunde Kinder sind die Seminare kostenfrei, alle anderen zahlen 5 Euro. Eine Anmeldung wird erbeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Kontakt: Tel. 03334/ 69 23 93 oder netzwerkgesundekinder@klinikum-barnim.de

Wir treffen uns online und monatlich beim Elternstammtisch zum gemeinsamen Austausch und Engagement für Inklusionsthemen. Unser nächstes Treffen findet am 09.03.2023 in Bernau statt. Wir freuen uns auf euch! Mehr Infos auf www.dabei-sein-wollen.de.

Dabei.Sein.Wollen!



Selbsthilfegruppe
für Familien mit behinderten Kindern
im Landkreis Barnim

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste Februar / März 2023

Evangelische Kirchengemeinde Schorfheide

Finowfurt

26.02.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
03.03.2023	17:30 Uhr	Weltgebetstag
05.03.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
12.03.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
19.03.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
26.03.2023	10:00 Uhr	Familiengottesdienst

Lichterfelde

26.02.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
05.03.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
12.03.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
19.03.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst

Altenhof

05.03.2023	14:00 Uhr	Gottesdienst
------------	-----------	--------------

Werbellin

12.03.2023	14:00 Uhr	Gottesdienst
------------	-----------	--------------

Pfarrer Ulf Haberkorn:

(Altenhof, Finowfurt, Lichterfelde, Werbellin)

Tel.: 03335 684 oder 0151 17024071,

Internet: www.schorfheidekirchen.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefs können im Internet eingesehen werden.

Evangelische Kirchengemeinde Groß Schönebeck - Zerpenschleuse - Eichhorst

(mit den Orten Klandorf, Schlufft, Böhmerheide)

Regionale Gottesdienste

03.03.2023	18:00 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst Gemeindehaus Groß Schönebeck
05.03.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst, Komunitätsraum Zerpenschleuse
18.03.2023	17:00 Uhr	Gottesdienst, Kirchraum Eichhorst
19.03.2023	10:00 Uhr	Gottesdienst, Gemeinderaum Groß Schönebeck

Abendandachten in der Passionszeit, 1x in der Woche, immer Mittwoch 18.00 Uhr in den Kirchen entlang der Heidekrautbahn: 22.02. Klandorf/01.03. Sophienstädt/ 08.03. Basdorf/15.03. Klosterfelde/ 22.03. Groß Schönebeck/ 29.03. Wandlitz

PfarrerIn Sabine Müller:

Tel.: 033393 341

Internet: www.kirche-gross-schoenebeck.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Kirchenboten können im Internet eingesehen werden.

Du bist bei Facebook?

Deine Gemeinde ist es auch!

Unter *Meine Gemeinde Schorfheide* findest du viele News zu Bautätigkeiten, Jugendarbeit oder Veranstaltungen. Alle Informationen bekommst du schnell und aktuell auf dein Smartphone oder deinen Laptop.



Meine Gemeinde Schorfheide

Find us!

Ihre Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Schorfheide

Adresse: Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, 16244 Gemeinde Schorfheide

Internet: www.gemeinde-schorfheide.de

Amt/Sachgebiet	Name	Telefonnummer	E-MailAdresse
Bürgermeister	Wilhelm Westerkamp	03335 4534-12	buergermeister@gemeinde-schorfheide.de
Sekretariat/Archiv	Sarah Hoffmann	03335 4534-12	sekretariat@gemeinde-schorfheide.de
Amt Innere Verwaltung			
Amtsleiterin	Kathrin Greger	03335 4534-13	innere-verwaltung@gemeinde-schorfheide.de
Empfang	Nadine Hannemann/ Carmen Landgraf	03335 4534-10	empfang@gemeinde-schorfheide.de
Vergabestelle	Sarah Schmidt	03335 4534-16	vergabe@gemeinde-schorfheide.de
Personal/Versicherung	Alexander Lehmann	03335 4534-32	personal@gemeinde-schorfheide.de
Sitzungsdienst	Martina Bethke	03335 4534-14	sitzungsdienst@gemeinde-schorfheide.de
Öffentlichkeitsarbeit	Ulf Kämpfe	03335 4534-18	pressestelle@gemeinde-schorfheide.de
Registratur / Archiv	Sarah Hoffmann	03335 4534-19	registratur@gemeinde-schorfheide.de
Tourismus	Anke Bielig	03335 4534-33	tourismus@gemeinde-schorfheide.de
Digitalisierungsbeauftragter	Maximilian Schlörb	03335 4534-59	digitalisierung@gemeinde-schorfheide.de
EDV	Mirko Seiffert	03335 4534-15	edv01@gemeinde-schorfheide.de
Kämmerin	N.N.	03335 4534-26	kaemmerin@gemeinde-schorfheide.de
Kassenverwalterin	Annette Seeger	03335 4534-27	kasse@gemeinde-schorfheide.de
Mahnung/Vollstreckung	Enrico Wilke	03335 4534-29	vollstreckung@gemeinde-schorfheide.de
Steuern	Katja Dolleck	03335 4534-28	steuern@gemeinde-schorfheide.de
Anlagenbuchhaltung	Sandra Przemus	03335 4534-30	anlagenbuchhaltung@gemeinde-schorfheide.de
Geschäftsbuchhaltung	Claudia Kirschke	03335 4534-54	geschaeftsbuchhaltung@gemeinde-schorfheide.de
Bauamt			
Amtsleiterin	Juliane Ness	03335 4534-20	bauamtsleitung@gemeinde-schorfheide.de
Straßenunterhaltung/-beleuchtung	Peter Kunitz	03335 4534-25	strassenunterhaltung@gemeinde-schorfheide.de
Tiefbau	Manuela Brandt	03335 4534-23	tiefbau@gemeinde-schorfheide.de
Hochbau/Gebäudeunterhaltung	Kristina Rosenburg	03335 4534-51	hochbau@gemeinde-schorfheide.de
Friedhöfe/Grünflächen/Baumschutz	Gordon Braun	03335 4534-24	friedhof-baumschutz@gemeinde-schorfheide.de
Vorkaufsrechte/Friedhofsgebühren	Kerstin Berndt	03335 4534-21	organisation-bauamt@gemeinde-schorfheide.de
Liegenschaften	Enrico Jenning	03335 4534-31	liegenschaften02@gemeinde-schorfheide.de
Liegenschaften	Antje Duklau	03335 4534-52	liegenschaften01@gemeinde-schorfheide.de
Planung/Bauordnung	Laura Thimm	03335 4534-17	planung@gemeinde-schorfheide.de
Gebäudemanagement	Detlef Graw	03335 4534-53	gebäudeunterhaltung@gemeinde-schorfheide.de
Bauhof, Baumschutz, Spielplätze	Sebastian Reimann	03335 4534-22	bauhofkoordinator@gemeinde-schorfheide.de
Ordnungs-, Schul- und Sozialamt			
Amtsleiterin	Peggy Sydow	03335 4534-40	ordnungsamtsleitung@gemeinde-schorfheide.de
Feuerwehr/Zivilschutz	Melanie Matros	03335 4534-46	brandschutz@gemeinde-schorfheide.de
Meldebehörde	Katrin Ruf	03335 4534-41	meldebehoerde@gemeinde-schorfheide.de
Meldebehörde	Carmen Gatz	03335 4534-50	meldebehoerde@gemeinde-schorfheide.de
Standesamt	Valeria Ritter	03335 4534-45	standesamt@gemeinde-schorfheide.de
Gewerbeangelegenheiten	Karina Kuschy	03335 4534-47	gewerbe@gemeinde-schorfheide.de
Ordnung/Sicherheit (Außendienst)	Sarah Bieck	03335 4534-42	sicherheit-ordnung01@gemeinde-schorfheide.de
Ordnung/Sicherheit	Daniela Müller	03335 4534-43	sicherheit-ordnung02@gemeinde-schorfheide.de
Kita/Schule/Jugend/Soziales	Sandra Otto	03335 4534-48	kita-schule-jugend@gemeinde-schorfheide.de
Sport/Kultur	Lene-Marie Pohl	03335 4534-49	kultur-vereinsfoerderung@gemeinde-schorfheide.de